



Ein Deutsch-Schwedisches Masterprogramm zur Interkulturellen Sprachdidaktik des Deutschen

Vortrag im Rahmen des internationalen Symposiums „Internationale Studiengänge in den Geistes- und Kulturwissenschaften: Chancen, Perspektiven, Herausforderungen“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 29. bis 30. Juni 2017.

Lisa Porps (Ruhr-Universität Bochum)



1. WARUM RUBSALA?

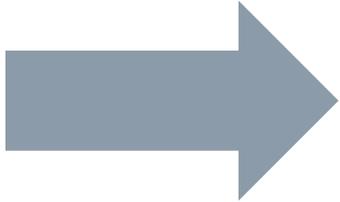
- In Deutschland leben immer mehr Menschen, die das Deutsche nicht als erste Sprache erworben haben.
- Lehrende müssen häufig mit *sprachlich heterogenen* Lerngruppen arbeiten:



1. WARUM RUBSALA? (2)

- Auch in anderen europäischen Ländern, z.B. in Schweden sind entsprechende *sprachlich heterogene Deutschkurse* nicht unüblich (in deutschen Schulen, im VHS-Bereich etc.).
- Sprachlich heterogene Lerngruppen erfordern den kompetenten, **Individualfähigkeiten berücksichtigenden, binnendifferenzierenden** und zugleich **integrierenden** Umgang mit allen Teilnehmern.

1. WARUM RUBSALA? (3)



***RUBsala* setzt an zwei Bedarfstellen an:**

1. *inneruniversitär*: einem zukünftigen Bedarf in der Erforschung der interkulturellen Sprachdidaktik steht bisher ein zahlenmäßig nicht ausreichender wissenschaftlicher Nachwuchs gegenüber.
2. *außeruniversitär*: Ausbildung qualifizierter Arbeitskräfte im Bereich der Vermittlung des Deutschen.
(mögliche Arbeitsorte: Goethe-Institute, Integrationszentren, deutsche Schulen im Ausland, universitäre Sprachzentren und DaZ-Abteilungen, Sprachförderschulen)

2. RUBSALA KURZ UND KNAPP

- „**RUBsala**“ : Verschränkung aus „RUB“ und „Uppsala“
- Double-Degree-Masterprogramm
- Förderung durch den DAAD seit Mai 2015
- *Zielgruppe*: B.A.-Absolventen aus dem Bereich der Germanistik
- *Grober Studienverlauf*: 2 Sem. Uppsala (Schweden), 2 Sem. Bochum (Deutschland)
- *Abschlüsse*: Zwei Master of Arts der Germanistik + Zertifikat
- *Studiengegenstand*: Interkulturellen Sprachdidaktik des Deutschen
- gemeinsam erarbeitet von den Germanistischen Sprachdidaktiken
 - der Universität Uppsala in Schweden (Prof. Stoeva-Holm)
 - der Ruhr-Universität Bochum (Prof. Rothstein)
- *Unterrichtssprachen*: **Deutsch**, Schwedisch, Englisch

3. ERFAHRUNGSSTAND

Vorbereitungsphase

seit Mai 2015

Förderphase

seit August 2016

- Vorläufige gemeinsame Studienordnung
- Studiengang-Portfolio
- Evaluationssystem
- Kontingente an garantierten Praktikums- und Wohnheimplätzen
- Projekthomepage & Werbung
- **August 2016 – Mai 2017**
Erste Studierendengruppe
(5 Studierende, davon 3 DAAD-Stipendiaten)
- **ab August 2017 – Mai 2018**
Zweite Studierendengruppe
(5 DAAD-Stipendiaten)
- **Folgeantrag**

4. DIE STUDIENORTE



Abb.1: Ruhr-Universität Bochum (Deutschland)



Abb.2: Universität Uppsala (Schweden)

großes Studienangebot in der
Sprachdidaktik des Deutschen



Studium des Deutschen
als Fremdsprache

5. DIE STUDIENINHALTE

fett markiert = prüfungsrelevant

1. Sem. UU	Modul DaF = 7,5 CP	Studiengangskonferenz + Bericht = 2,5 CP	4-wöchiges Praktikum = 5 CP + Bericht	WP-Bereich I = 15 CP
2. Sem. UU	WP-Bereich II = 7,5 CP	Kleine Hausarbeit = 5,5 CP	Vortrag Studiengangskonferenz = 2 CP	Modul „Deutsche Sprache“ = 15 CP
3. Sem. RUB	Modul DaZ = 8 CP	Forschungsmodul „Interkulturelle Sprachdidaktik“ = 10 CP		Modul DaM = 8 CP
4. Sem. RUB	6-wöchiges Praktikum = 9 CP + Bericht	Masterarbeit (binationales Prüferenteam) = 20 CP <i>Vier Monate 80 Seiten 200.000 Zeichen</i>		Mündliche Masterprüfung = 5 CP 45 Min.

6. SPRACHLICHE VIELFALT

Zeigt sich ...

- im *Studiengegenstand* selbst: Interkulturelle Sprachdidaktik.
- in der *Studienstruktur*: **Deutsch**, Schwedisch, Englisch als Unterrichtssprachen sowie in der Nebenkommunikation.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! 😊

KONTAKT

Ruhr-Universität Bochum / Germanistische Linguistik & Sprachdidaktik

Projektleitung: Prof. Dr. Björn Rothstein (bjoern.rothstein@rub.de)

Projektkoordination: Lisa Porps, M.Ed. (lisa.porps@rub.de)

Uppsala Universitet / Institutionen för moderna språk

Prof. Dr. Dessislava Stoeva-Holm (dessislava.stoeva.holm@moderna.uu.se)

Dr. Thomas Grub (thomas.grub@moderna.uu.se)

Projekthomepage: <http://staff.germanistik.rub.de/rubsala/>

Projektadresse: rubsala@rub.de

LITERATUR

- Roche, Jörg (2001): *Interkulturelle Sprachdidaktik. Eine Einführung*. Tübingen.
- Rothstein, Björn & Müller, Claudia (Hrsg.) (2015²): *Kernbegriffe der Sprachdidaktik Deutsch. Ein Handbuch*. Hohengehren.